



- Achse (13) gelenkig verbunden ist,  
 – einem Schieber (2), der auf dem Mastsegment (3) verschiebbar geführt ist und  
 – Spannstreben (1), die am Schieber (2) angelenkt und zum Öffnen und Spannen einer Schirmbe-  
 spannung (20) durch Abwärtsbewegung des  
 Schiebers vorgesehen sind. 5
2. Standschirm nach Anspruch 1, an dessen Fuß (6) ein Balken (5) zur Aufnahme der Achsen (10, 11) vor-  
 gesehen ist. 10
3. Standschirm nach Anspruch 1 oder 2, bei dem die Gleitfläche an der Tragestrebe (7) ausgebildet ist und das Gleitelement (15) an der Stützstrebe (8) befestigt und zur Aufnahme der Achse (12) vorgesehen ist.
4. Standschirm nach Anspruch 1 oder 2, bei dem die  
 Gleitfläche auf dem abgeknickten, der Achse (10) ab-  
 gewandten Ende der Stützstrebe (8) ausgebildet ist und das Gleitelement (15) an der Tragestrebe (7) befestigt  
 ist. 15
5. Standschirm nach Anspruch 1 oder 2, bei dem die  
 Gleitfläche auf dem abgeknickten, der Achse (13) ab-  
 gewandten Ende der Spreizstrebe (9) ausgebildet ist und das Gleitelement (15) an der Tragestrebe (7) befe-  
 stigt ist. 20
6. Standschirm nach einem der vorstehenden Ansprü-  
 che, bei dem Stützstrebe (8) und Spreizstrebe (9) an  
 Stelle des Gelenkes (12) mit einem elastischen Verbindungs-  
 element verbunden sind. 25
7. Standschirm nach einem der vorstehenden Ansprü-  
 che, bei dem die Tragestrebe (7) im unteren Bereich ge-  
 knickt oder gebogen ist. 30
8. Standschirm nach einem der vorstehenden Ansprü-  
 che, bei dem der Schieber (2) durch ein Seil (18), das  
 über eine am Mastsegment (3) angebrachte Rolle (19)  
 läuft, mit der Tragestrebe (7) verbunden ist. 35
9. Standschirm nach einem der vorstehenden Ansprü-  
 che, dessen Fuß (6) durch zusätzliche Massen (19) eine  
 in horizontaler Richtung asymmetrische Massevertei-  
 lung aufweist.
10. Standschirm nach einem der vorstehenden An-  
 sprüche, dessen Fuß (6) für die Aufnahme mehrerer,  
 vorzugsweise symmetrisch zu dessen Mittelpunkt an-  
 geordneter Seitenmast-Konstruktionen ausgelegt ist. 40
11. Standschirm nach einem der Ansprüche 2–10, des-  
 sen Balken (5) mit dem Fuß (6) zu einer Einheit inte-  
 griert ist. 45
12. Standschirm nach Anspruch 7, dessen Tragestrebe  
 (7) im unteren Bereich, vorzugsweise am Knick- oder  
 Biegepunkt teilbar ausgeführt ist. 50

---

Hierzu 5 Seite(n) Zeichnungen

---

55

60

65

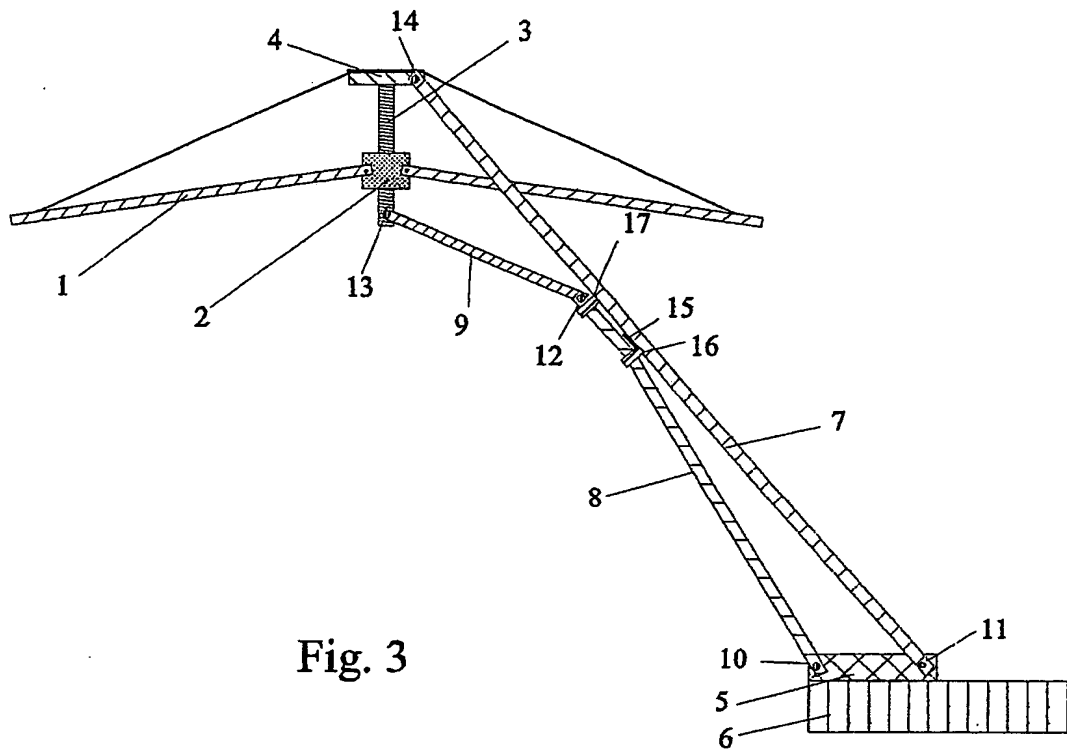


Fig. 3

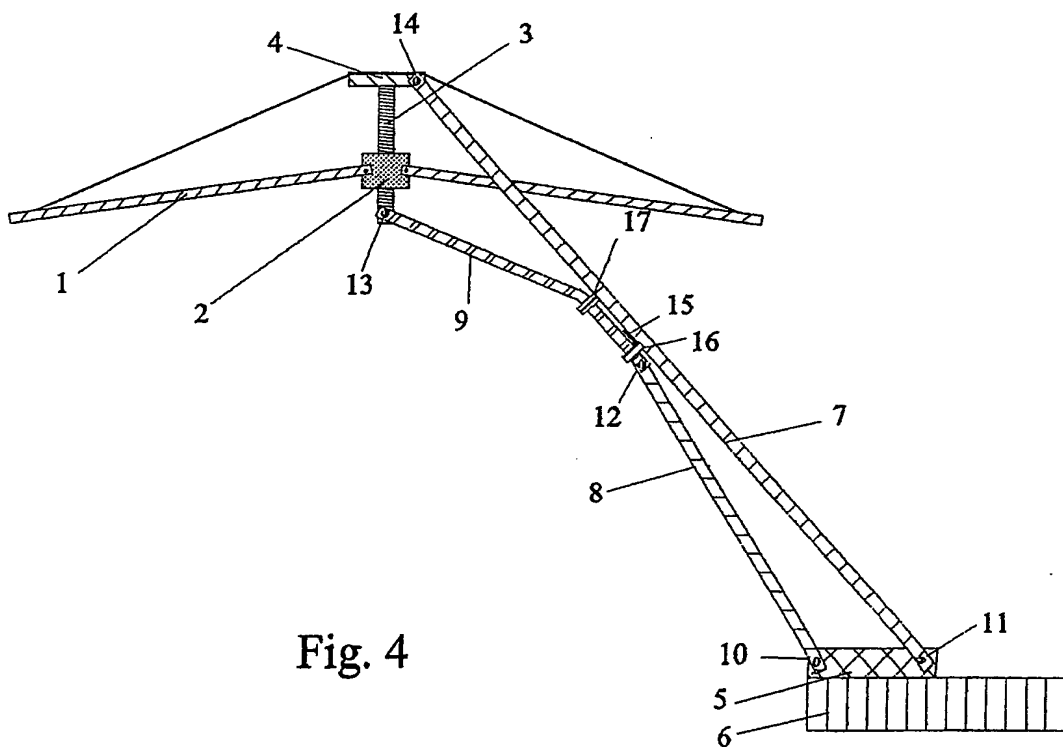


Fig. 4

